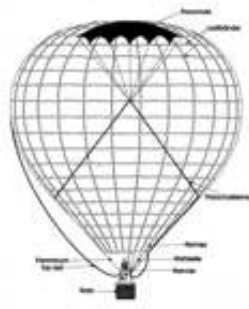




Technik

Heißluftballone



Aufbau der Hülle

Eine Heißluftballonhülle der heutigen Zeit besteht aus einem gleichmäßig angeordneten System von vertikalen und horizontalen Lastbändern. Dazwischen befinden sich Gewebefelder aus unterschiedlichen Stoffen. Der obere Teil der Hülle, teilweise bis zum Äquator, besteht aus einem Polyamidgewebe welches sich durch hohe Temperatur- und Reißbeständigkeit auszeichnet. Darunter folgt das leichte Nylon und für den unteren Rand der Hülle wird das nicht brennbare Nomex verwendet.

Die ersten Heißluftballone hatten Papierhüllen, da deren Erfinder die Brüder Montgolfier Papierfabrikanten waren.

Alle Ballone haben am obersten Punkt der Hülle ein Ventil zum Ablassen heißer Luft. Dieses so genannte Parachute ist für das Absinken und die Landung von Bedeutung.

Dieser Fahrschein ist im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für eine Beförderung im Heißluftballon 3 Jahre ab Ausstellungsdatum gültig.



www.ballonfahrten-gohler.de

Telefon 06130 - 910998

info@ballonfahrten-gohler.de

Beförderungsvertrag

Vom Fahrgast auszufüllen

Luftfahrtunternehmen Ballonfahrten Göhler

Korb und Brenner

Vom Luftfahrtunternehmen auszufüllen

Moderne Brenner bestehen heutzutage aus Edelstahl und Armaturen aus Aluminiumguss. Sie werden mit flüssigem Propan betrieben, das in der Verdampferspirale größtenteils in den gasförmigen Zustand umgewandelt wird. So kann es die vielen Düsen mit hohem Druck verlassen und erreicht eine Leistung von ca. 3000 kW pro Brennertopf.

Im Gegensatz zu dem leistungsstarken und recht lauten Hauptbrenner besitzt jeder einzelne Brennertopf noch einen etwas leiseren Flüsterbrenner mit einer hellblauen Flamme.

Als einziges hat das Korbmaterial die Zeit überstanden. Nach wie vor wird er aus Weide bzw. Rohr gefertigt. Lediglich zur Sicherheit und Stabilität sind Stahlseile und ein Edelstahlrahmen eingearbeitet. Varianten aus Aluminium und Kunststoff haben sich auf Grund ihrer Steife nicht durchgesetzt.

Name des Fahrgastes (in Blockschrift)

Der Fahrgast bestätigt die Kenntnisnahme des Informationsblattes „Wissenwertes“ und die Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Haftung aus dem Beförderungsvertrag richtet sich nach dem deutschen Luftverkehrsgesetz §§ 41-47 und unterliegt Beschränkungen. Bitte bringen Sie eine gültige Identifizierung mit und unterschreiben zur Ballonfahrt mit.

Datum

Unterschrift des Fahrgastes

Buchungs-Nr.: _____

Bezeichnung des Projekts: _____

Starttag: _____

Ballonkennung: _____

Ballonführer: _____

Unterschrift: _____



Gastank und Instrumente

Vorratsbehälter für den Treibstoff bestehen aus Edelstahl und sind gegen Stoß gepolstert.

An Bord befindet sich ein Höhenmesser, ein Variometer (zur Bestimmung der Steig- und Sinkrate), ein Hüllenthermometer und ein Flugfunkgerät. Zur Navigation während der Fahrt benutzen wir zusätzlich noch ein GPS-Gerät.



Ballonfahrten Göhler

www.ballonfahrten-goehler.de

Telefon 06130 - 910998

info@ballonfahrten-goehler.de

Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit uns in Verbindung.

Dieser Fahrschein ist im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für eine Beförderung im Heißluftballon 3 Jahre ab Ausstellungsdatum gültig.

Beförderungsvertrag mit dem Luftfahrtunternehmen Ballonfahrten Göhler

Vom Fahrgast auszufüllen

Name des Fahrgastes (in Blockschrift)

Der Fahrgast bestätigt die Kenntnisnahme des Informationsblattes „Wissenwertes“ und die Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Haftung aus dem Beförderungsvertrag richtet sich nach dem deutschen Luftverkehrsgesetz §§ 44 ff. und unterliegt Beschränkungen. Bitte bringen Sie diesen Beförderungsvertrag unterschrieben zur Ballonfahrt mit.

Datum

Unterschrift des Fahrgastes

Vom Luftfahrtunternehmen auszufüllen

Buchungs-Nr.: _____

Beförderungspreis: _____

Starttag: _____

Ballonkennung: _____

Ballonführer: _____

Unterschrift: